

# Merkburger Correipondent

Erstausgabe täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. —  
Preis: monatlich 2.00 Mark, halbjährlich 10.00 Mark, jährlich 19.00 Mark.  
Abbestellen kann man bei allen Buchhandlungen, Postämtern, Zeitungs-  
handlungen und bei der Expedition des „Merkburger Correipondenten“.  
Im Falle von Abwesenheit des Abonnenten ist ein Vertreter  
zu bestellen. Bei Nichtannahme des Correipondenten ist  
keine Rückzahlung zu leisten. Bei Änderung der  
Adresse ist dies sofort anzuzeigen.  
Verantwortlich: Herr Graf v. v. ...  
Redaktion: ...  
Druck: ...

**Neueste Nachrichten**  
für Stadt und Kreis Merseburg  
ausgegeben von dem Herausgeber  
Das Leben im Bild, Am Häuslichen Herd  
mit den Wochen- und Monatsheften  
und dem monatlichen Des Lebens im Bild, Am Häuslichen Herd  
ausgegeben von dem Herausgeber  
Das Leben im Bild, Am Häuslichen Herd  
ausgegeben von dem Herausgeber  
Das Leben im Bild, Am Häuslichen Herd

Abbestellen kann man bei allen Buchhandlungen, Postämtern, Zeitungs-  
handlungen und bei der Expedition des „Merkburger Correipondenten“.  
Im Falle von Abwesenheit des Abonnenten ist ein Vertreter  
zu bestellen. Bei Nichtannahme des Correipondenten ist  
keine Rückzahlung zu leisten. Bei Änderung der  
Adresse ist dies sofort anzuzeigen.  
Verantwortlich: Herr Graf v. v. ...  
Redaktion: ...  
Druck: ...

## Politische Wochenschau.

Merseburg, 14. Juni.

**Entscheidende Tage. — Der neue französische Präsident.**  
Wie täglich gemeldet wurde, haben sich die deutschen Unterhändler in dem Konventionssitzungssaal für die geplante Unterzeichnung der Reichsabschluß zum Zweck eines Berichtes über die vorläufigen Verhandlungen in Paris nach Berlin begeben. Auch über die bisherigen Ergebnisse der Verhandlungen bezüglich der sogenannten Industrieobligationen hat die Reichsregierung einen ersten Bericht erstattet. Die Verhandlungen selbst sind noch nicht abgeschlossen. Was ihren Inhalt und ihren Gang im einzelnen anlangt, so ist darüber leider kein Sachverständigenbericht erschienen, und das ist in der Tat zu bedauern, weil durch eine vorzeitige Veröffentlichung dieser Ergebnisse würde der weitere Gang der Unterhandlungen zu sehr erschwert werden. Bislang ist nur ein Teil der Verhandlungen veröffentlicht worden, nämlich der Bericht über den Einhalt der Verträge in Kriegszeiten, die zur Entlastung des Reiches durch eine vorzeitige Veröffentlichung dieser Ergebnisse würde der weitere Gang der Unterhandlungen zu sehr erschwert werden.

## „Bewährte“ Methoden der Micum.

### Kristofe Verlängerung der Micumverträge gefordert. — Androhung von „Sanktionen“!

#### Is das der neue Kurs?

**Berlin, 14. Juni.** (Nachdruck unter Berliner Schriftleitung.) Entgegen den in einigen Kreisen getriebenen Meldung, daß die Micum bis Ende August in der nächsten Sitzung über die Verlängerung der Micumverträge eine entsprechende Stellung geäußert habe, erheben sich von unternommenen Seite, daß im Gegenteil die Micum sich wieder auf einen völlig unangenehmen Standpunkt gestellt hat. Sie verlangt, daß die Micumverträge unverändert und fristlos bis zu einer Gesamtregelung der Reparationsfrage verlängert werden müssen und daß, wenn es bis zum 15. Oktober nicht die fristlose Verlängerung nicht unterzeichnet sei, dann alle Sanktionen in Kraft treten würden. Diese Forderung ist für die Micum die schärfste Maßnahme der bisherigen Micumverträge völlig erschöpfte Mikroministerium. Die Industrie bedarf zur Zeit unter sich und mit den militärischen Stellen der Reichsregierung über die weitere Haltung, die nächste Sitzung mit der Micum ist auf einen sehr in Aussicht angelegt.

säßlichen Minister gehen hat, auch Schritte unternehmen werden, um die Wirtschaftskrise fertigzustellen, bevor die Unterzeichnung der Micumverträge eine allseitige Konferenz in Szene komme. Dieser Schritt hängt notwendigerweise von einer späteren Unterzeichnung auf, denn in Betracht kommenden Staatsämtern, die Anzeichen deuteten die Anzeichen deuteten, daß eine allseitige Konferenz in London oder sonst wo anders in einer nicht ferren Zukunft nicht nur wahrscheinlich, sondern auch wahrscheinlich sei.

#### Die Aussichten auf eine alliierte Konferenz.

**Paris, 14. Juni.** (Radioberliner.) Meiner Erfährt mit Bezug auf Berichte aus Brüssel und Paris über die Möglichkeit einer alliierten Konferenz zur Behandlung der Reparationsfrage, daß es sehr wohl möglich werden mag, gegenwärtig noch keinerlei Anzeichen dafür vorhanden seien. Soweit Berlin in Frage kommt, werde allgemein angenommen, daß es bereit sei, nach London zu kommen, und daß es ihm weitest möglich ist, dies im Laufe der nächsten Woche zu tun. Sein Ziel werde hier besteht, nachdem er am Samstag von Brüssel nach London zurückgekehrt sei, sich ein Bild über eine Vereinbarung irgend eines Zeitpunktes für eine Zusammenkunft mit den neuen französischen Ministern zu machen, sei es heute durch den Wunsch, den Zweck der Reise zu machen, oder in dem Falle, in dem die alliierten Ministerien in Frage kommen gehabt hätte, ist es wahrscheinlich, daß, sobald er den neuen fran-

#### Schwerer Zusammenstoß auf dem Berliner Potsdamer Bahnhof. — 2 Tote — 20 Schwerverletzte.

**Berlin, 14. Juni.** (Radioberliner.) Heute morgen gegen 8.30 Uhr trat ein Zusammenstoß zwischen einem von dem Potsdamer Bahnhof nach Berlin verkehrenden Personenzug und einem anderen Personenzug ein, der von Berlin nach Potsdam fuhr. Der Zusammenstoß erfolgte in der Nähe des Potsdamer Bahnhofs, die beteiligten Züge waren dabei in vollem Laufe. Die Ursache des Zusammenstoßes ist noch nicht festgestellt worden. Die Anzahl der Verletzten ist nach ersten Meldungen auf 20 Personen geschätzt, von denen 2 Personen getötet wurden. Die Zahl der Schwerverletzten beträgt 20 Personen, die leicht Verletzten sind auf 100 Personen geschätzt. Die Ermittlungen sind noch im Gange.

#### Einigkeit in der Sozialdemokratie?

**Berlin, 14. Juni.** (Radioberliner.) Der sozialdemokratische Berliner Ausschuss hat am Sonntag, den 14. Juni, in der sozialdemokratischen Partei erklärt, einstimmig angenommen.

## Doumergue Präsident der französischen Republik.

**Berlins, 14. Juni.** (RTZ.) Das Präsidentenwahlergebnis lautet: 80 Abgeordnete Stimmen. Absolute Mehrheit 431. Senatspräsident Doumergue hat 515. Raines 309 und der Kandidat der Kommunisten, Camelina, 21 Stimmen erhalten. Der Präsidentenwahltag ist auf den 14. Juni 1924 angesetzt. Der Senat hat am 14. Juni die Wahl Raines als Präsidenten der Republik bestätigt. Der Senat hat am 14. Juni die Wahl Raines als Präsidenten der Republik bestätigt. Der Senat hat am 14. Juni die Wahl Raines als Präsidenten der Republik bestätigt.

**Paris, 14. Juni.** (RTZ.) Götter Doumergue, der ehemalige Präsident der Republik, ist der dritte Präsident Frankreichs der profitorientierten Konstitution ist. Doumergue ist am 1. August 1893 in Indochina im Department Cochin geboren. Er widmete sich Rechtsstudien und war längere Zeit Advokat in Nîmes. 1898 wurde er zum ersten Male als Abgeordneter seines Vaterlandes in die Kammer ernannt. Er ließ sich später als Reichstagsabgeordneter in die Kammer ernennen. Er ließ sich später als Reichstagsabgeordneter in die Kammer ernennen. Er ließ sich später als Reichstagsabgeordneter in die Kammer ernennen.

#### Der erste offizielle Regierungstag.

**Paris, 14. Juni.** (RTZ.) Der erste offizielle Regierungstag ist der erste offizielle Regierungstag. Der erste offizielle Regierungstag ist der erste offizielle Regierungstag. Der erste offizielle Regierungstag ist der erste offizielle Regierungstag. Der erste offizielle Regierungstag ist der erste offizielle Regierungstag. Der erste offizielle Regierungstag ist der erste offizielle Regierungstag.

#### Schritt zur Übernahme der Kabinettsbildung.

**Paris, 14. Juni.** (RTZ.) Schritt demeriter durch Hanna bis zum nächsten Anrufung, er würde, wenn Raines nicht gewählt wird, die Bildung des Kabinetts ablehnen.

**Der Resten ist Doumergue ebenfalls wieder umschicklich als der** sozialistische Raines. In den letzten Tagen wurde schon fast mit dem Argument gearbeitet, daß die Sozialisten zu mächtig würden und daß Serriot selbst noch ihre Macht empfinden werde. Es ist klar, daß der Nationale Bloch mit der Sozialistenfrage und dem Einverständnis auf die Kommunikation zu arbeiten entschlossen ist. Am Senat kann die Folge der Wahl Doumergues die sein, daß Raines zum Senatspräsidenten kandidiert und vielleicht sogar, bei der dort etwas kompetenten den Väter, auch gewählt wird. Der vollständige Erfolg den die Linke den dem Senat Windesbrang, ist durch die Wahl Doumergues eingeregnet begründet worden. Aber schließlich kann die Linke auch die Wahl Doumergues in aller Ruhe hinnehmen, denn Doumergue gehört schließlich zu ihm, auch innerhalb der Linke mehr zum rechten Flügel dieser Gruppe. Raines' Hinde zwischen den noch rein bürgerlichen Radikalsocialisten und den wirklichen Sozialdemokraten, der „unifizierten Sozialisten“, in der Mitte; er ist unabhängiger Sozialist, also gewissermaßen nicht sozialistisch organisiert, aber stark sozialistisch angebaudeter Demokrat nach unseren Begriffen. Doumergue aber ist erklärter bürgerlicher Demokrat und man erwartet von ihm eine weit mehr ausgesprochenen konservativen Haltung zu erwarten. Und damit ist sogar recht gut der Vorwurf des Abzweckens Raines' abgelehnt.

**die** die Koalition mit „bürgerlichen“ Parteien demerit. Mit dieser Abstimmung ist die wichtigste Entscheidung gefallen, die dem ganzen Parteitag ihr Siegel aufdrückt, und das Bild der Lage läßt sich schon jetzt, lange vor ihrem Schluß, deutlich erkennen: die Opposition macht sich freilich durch kräftiges Reden bemerkbar, sie ist aber zu schwach, um der Gesamtpartei ihren Willen aufzuzwingen; und da sie die unter der Leitung des Reichshandels steht. Somit hat sich in den letzten Monaten — nicht zum Versehen unter dem Einbruch der Wahlen — die Situation außerordentlich zugunsten der Parteilistigkeit verändert. Noch in März war die Stärke der Opposition so groß, daß man nicht einmal mochte, in dieser Zeit einen allgemeinen Parteitag abzuhalten, sondern die unerwartet schnelle Anhebung der bisherigen Verhandlungen. Die Partei hat sich als erfolgreich bewiesen; auch die, welche die bisherige Politik der Reichstagsopposition nicht billigen, sind doch von der Notwendigkeit eines Zusammenhaltens der Partei durchdrungen und überlassen sich gerade diese Gattung in der nationalen politischen Lage, zu geschweigen werden, daß die der Partei ihren Kurs nicht anzupassen vermögen.

**Das** Das Parlament zum Senat und zur praktischen Arbeit, das auch dieser Entwicklung hervorgeht, ist von hoher politischer Bedeutung. Die SPD, ausnahmslos ist ein Fehler in der Vorkriegszeit gemein, den jetzt zu meiden jeder bestrebt sein muß, dem die Zukunft in der Hand hat; aber die Parteiführung ist nationale Aufgabe eröffnet. Die hundert Stimmen im Reichstag sind ein Faktor und der Oberbau der großen Koalition hat dadurch nichts an Wichtigkeit verloren, daß sich die breite Masse von ihm abwandelt. Das es sollte für ihn arbeiten, daß die Abg. Seriot, Loebe und Schmittmann auf diesem Parteitag in frühe nationale Ziele fordern.

**die** die Koalition mit „bürgerlichen“ Parteien demerit. Mit dieser Abstimmung ist die wichtigste Entscheidung gefallen, die dem ganzen Parteitag ihr Siegel aufdrückt, und das Bild der Lage läßt sich schon jetzt, lange vor ihrem Schluß, deutlich erkennen: die Opposition macht sich freilich durch kräftiges Reden bemerkbar, sie ist aber zu schwach, um der Gesamtpartei ihren Willen aufzuzwingen; und da sie die unter der Leitung des Reichshandels steht. Somit hat sich in den letzten Monaten — nicht zum Versehen unter dem Einbruch der Wahlen — die Situation außerordentlich zugunsten der Parteilistigkeit verändert. Noch in März war die Stärke der Opposition so groß, daß man nicht einmal mochte, in dieser Zeit einen allgemeinen Parteitag abzuhalten, sondern die unerwartet schnelle Anhebung der bisherigen Verhandlungen. Die Partei hat sich als erfolgreich bewiesen; auch die, welche die bisherige Politik der Reichstagsopposition nicht billigen, sind doch von der Notwendigkeit eines Zusammenhaltens der Partei durchdrungen und überlassen sich gerade diese Gattung in der nationalen politischen Lage, zu geschweigen werden, daß die der Partei ihren Kurs nicht anzupassen vermögen.

aus entnehmen daß es zum mindesten in sich enthalten, wenn von der deutschen Seite keine französischen Hilfeleistungen zu erwarten sind. Die Unterhandlungen werden sich nicht ohne weiteres zu einem raschen Abschluß bringen. So soll sich die Regierung nicht ohne weiteres dem amerikanischen Projekt ergeben haben, daß das Kabinettskizze-Entwurf für den Monat Februar bestätigt werden. Die Unterhandlungen werden sich nicht ohne weiteres zu einem raschen Abschluß bringen. So soll sich die Regierung nicht ohne weiteres dem amerikanischen Projekt ergeben haben, daß das Kabinettskizze-Entwurf für den Monat Februar bestätigt werden. Die Unterhandlungen werden sich nicht ohne weiteres zu einem raschen Abschluß bringen. So soll sich die Regierung nicht ohne weiteres dem amerikanischen Projekt ergeben haben, daß das Kabinettskizze-Entwurf für den Monat Februar bestätigt werden.

**Zu** Zu erwarten ist nun, wie jeder Tag von neuem lehr, daß immer nur dann werden die Lage des Reiches auf Grund solcher Verhandlungen und Zerwürfungen zu beurteilen, wie sie der Abgeordnete Serriot eben über den Kongress bringen wird. Wir leben in entscheidenden Tagen, und dem ungeachtet Gang der Verhandlungen mit der Gegenpartei hängt die ganze Zukunft und Erfolge des Reiches ab. Es handelt sich darum, ob Deutschland sein Ende der fremdbestimmten Veränderung vor sich sehen will oder nicht, ob die wirtschaftliche und politische Einheit des Reiches wiederhergestellt oder auf lange Zeit von neuem verändert werden soll. Das würde der Fall sein, wenn die deutschen nationalen Streitigkeiten bewirkt würden. Es ist schließlich nichts Schlimmeres zu denken, als das Serriot durch eine nach Paris fahrende Kommission, die in der Hinsicht die Meinung hervorbringt, als ob die Verhandlungen mit Deutschland gar keine erste Verhandlung zuzunehmen, weil neue Kriege alle Grundsätze doch wieder historisch machen würden, und weil im entscheidenden Augenblick, wo sich ein neues französisches Regierung mit der englischen Regierung nach allzu langen Zerwürfungen und Wirrungen auf einer mittleren Linie begegnen könnten, in Deutschland eine die Verhandlung ablehnende Regierung aus der Ruhe kommen werde. Es bedarf wohl nur dieses Hinweis, um die Gefährlichkeit und Bedenksamkeit der schließlichen Streitigkeiten ausreichend zu beleuchten. Am übrigen sei zum Schluss nur noch gesagt, daß in manchen politischen Kreisen die Auffassung besteht, daß die Verhandlungen, wenn es nämlich darauf ankommt, das Risiko einer Ablehnung des Entwurfs selbst nicht auf sich nehmen würden.

**Richter** Richter als noch an angenommen hatte, ist die Nationalversammlung aus der Kammer und Senat am Freitag in Versailles über den neuen Präsidenten einstimmig genehmigt. Schon im ersten Wahlgang wurde mit 515 gegen 309 Stimmen der bisherige Senatspräsident Georges Doumergue zum neuen Präsidenten der französischen Republik gewählt. Der ehemalige Kandidat der Sozialisten wurde ebenfalls mit 215 gegen 78 Stimmen gegen Raines gewählt. Raines wurde zum neuen Vizepräsidenten ernannt. Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt. Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt.

**Die** Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt. Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt. Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt.

**Die** Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt. Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt. Die Nationalversammlung hat am 14. Juni die Wahl Doumergues als Präsidenten der Republik bestätigt.

Deutschlands Wirtschaftslage.

Nachricht von der Verkehrsbewegung.

Berlin, 13. Juni. (Z.N.) Das deutsche Wirtschaftslage, das im Mai unter der allgemeinen Beobachtung, besonders unter den Einwirkungen der Weltmarktlage...

Berständigungspolitik und Generalpolitik.

Freundlich man hat die Umgestaltung der politischen Verhältnisse in Frankreich eine durchgreifende Erleichterung der Verhältnisse in den rheinischen Gebieten erwartet...

Die Wahlen in Südafrika.

Am 15. Juni beginnen in der Südafrikanischen Union die wegen der großen Ausdehnung des Landes ziemlich langwierigen Wahlen.

Der Konflikt bei der Reichsbahn.

Die Arbeiter der aus dem Reichstag und folglich auch aus der bisherigen Zufuhrwirtschaft ausgehenden Reichsbahn stehen gegenüber in einem Konflikt mit der Verwaltung des Reich...

Zum Eisenbahnerstreik.

Berlin, 13. Juni. (Z.N.) Der Hauptvorstand der Reichsgenossenschaft Deutscher Eisenbahner nahm am Freitag Stellung zu der Verhandlung über die Höhe und Gehälter der Eisenbahner...

Die Gemeindeverwandtschaftswahlen in Preußen.

Die schon wiederholt mitgeteilt ist, bestand die vor kurzem die Bestimmung, daß bei den am kommenden Sonntag abzuholdenden Wahlen...

Die neuen Bestimmungen werden, daß an der Wahl für den Gemeindevorstand nur die neuen Gemeindevorstandswahlberechtigten teilnehmen...

Außenpolitische Übersicht.

Die anglo-russische Konferenz. Ein russische Moment.

London, 14. Juni. (Z.N.) Eine russische Note bezieht sich die Wichtigkeit des Eintrags nach London gekommen sei, um die Forderung der russischen Regierung zu erfüllen...

Rom, 14. Juni. (Z.N.) Die politische Regierungsgemeinschaft in Athen bleibt in den Händen eines nationalen Regimes, der in Italien in Verfall...

Zu dem Tod des Reichens.

Am Mittwoch den neunten unter dem Namen Wilhelm Heider. Er war mit seiner Frau bei seinem Bruder in der Gegend des Ganges...

Paris, 14. Juni. (Z.N.) Die 'Paris Star' mitteilt, soll in der nächsten Woche Barthelemy seine Demission als Präsident der Nationalversammlung einreichen...

Genf, 13. Juni. (Z.N.) Der Völkerbundrat beschäftigt sich in seiner heutigen Arbeit öffentlichen Sitzung mit den Verfahren der Unternehmungen mit humanitären Zwecken...

Deutschland.

Reichstag und Bundesoberverwaltungsstellen.

Berlin, 14. Juni. (Z.N.) Die Gelegenheitsarbeiten durchzuführen werden, die der Reichstag...

Masseberichtigungen in der Flak. Einwichtigkeiten, 14. Juni. (Z.N.) Wegen Verbreitung falscher Gerüchte...

Berlin, 13. Juni. (Z.N.) In der Reichstagskammer wurden dem Reichstag mitgeteilt, daß der Reichsausschuß die Reichstagsabgeordneten...

auszuführen, wird namentlich abgelehnt. Die Abstimmung ergibt die Ablehnung des Vorschlags mit 240 gegen 99 Stimmen.

Zur bayrischen Regierungskrise.

München, 13. Juni. (Z.N.) Die bayrische Regierungskrise ist durch die nun langam eine Lösung entgegenzusehen. Die 'Zeitungsfragen' erörtern haben wesentlichen Bedeutung...

Berlin, 13. Juni. (Z.N.) Die Reichsregierung für die Angelegenheiten (Verkehr, Wohnung, Heizung, Beleuchtung und Wasserung)...

Genf, 14. Juni. (Z.N.) Nach einer Mitteilung des französischen Pressedirektors für die Flak, Generalis Demain, sind auch weitere Verhandlungen...

Genf, 14. Juni. (Z.N.) Die Reichsregierung für die Angelegenheiten (Verkehr, Wohnung, Heizung, Beleuchtung und Wasserung)...

Merseburg und Umgegend.

14. Juni.

Gibt für das Kinderlieb.

Vor einigen Tagen hat sich bei uns, das reichlich für das kommende Kinderlieb zu tunben. Bei den Sammelstellen laufen die Spenden nur spärlich ein...

Das mag wohl zum Teil daran zurückzuführen sein, daß der größte Teil der Einwohner unserer Stadt auf die Witten gefriedet hat...

Die Besichtigung der Leichen am Freitag. Ein Jähnelde Tod ereilte am Mittwoch den neunten unter dem Namen Wilhelm Heider.

Der Reichsgenossenschaft der Eisenbahner hielt seine Jubiläumstagung in Hannover ab. Gen. Vorsitzender Dr. Wölbing von der Berliner Unterstadt...

26. jähriges Jubiläum des Deutsch-österreichischen Frankenbundes. Der Deutsch-österreichische Frankenbund hielt seine Jubiläumstagung in Hannover ab...

Biographisches. Von 12 bis 14. Juli b. J. findet in Moskau der 46. Jahreskongress des Slawographischen Komitees...

Einwichtigkeiten, 14. Juni. (Z.N.) Wegen Verbreitung falscher Gerüchte...

Reichstag und Bundesoberverwaltungsstellen. Berlin, 14. Juni. (Z.N.) Die Gelegenheitsarbeiten durchzuführen werden...

Masseberichtigungen in der Flak. Einwichtigkeiten, 14. Juni. (Z.N.) Wegen Verbreitung falscher Gerüchte...

Berlin, 13. Juni. (Z.N.) In der Reichstagskammer wurden dem Reichstag mitgeteilt, daß der Reichsausschuß die Reichstagsabgeordneten...

Schichtlohn-Beispiel 1924. Die von der Schichtgemeinde alljährlich zur Ausführung gelangenden Schichtlohn-Beispiele werden...



schont die Mäcke, macht sie blendend weiß



### Für die Reise!



**Loden- und Sportanzüge** von 45.— Mk. an  
**Mäntel** für Damen und Herren von 38.— Mk. an  
 Kindergrößen entsprechend billiger  
**Joppen** von 28.— Mk. an  
 Kindergrößen entsprechend billiger

Großes Lager in:  
 Hemden, Kitteln, Hosen, Hüten, Gürteln, Stutzen und Gamaschen etc.

**Wander- und Sporttasche** — billige Preise.

**Loden- und Sporttasche**  
 Merseburg, Kleine Ritterstraße 13.

Stebenerwerb durch schriftliche Tätigkeit!  
 Prop. d. Vitalis-Verlag, München 8 96.

### Pfaff-Nähmaschinen

sind die besten. Kommen Sie bitte zur Besichtigung unserer Centralniederlage. Große Auswahl. Solide Preise. Erstklassige Nähmaschinen.

**Gustav Engel Söhne.**

### Sehr preiswerte Möbel!

Küchen, Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, einzelne Möbel, Polstermöbel, Divanbetten.

**Gg. Schmidt's Möbelhaus**  
 Cloßkauer Straße Nr. 23  
 Auf Wunsch Besichtigung gestattet!

### Homöopathie

**Biomedie Willy Fuchs**  
 Heilmagneten.

Sprechstunden täglich, vormittags 9—11, nachmittags von 3—5, Sonntags von 9—11.

Reinhardtstraße 19, Tel. 242 — Tel. 242

Sonntags 1. Bandhöhe im Geschäft zum Stern von 9—12 Uhr vorm.

### Homöopathie

Krankheitsbehandlung, alle Felder, auch i. veralt. Fällen f. Männer, Frauen u. Kinder, Augenheilkunde, Urinunter.

**Tödtmann, Halle S.**  
 Friedrichstr. 55 I, Tel. 2837, Sprechst. tgl. ausg. Willmuth.

Sehr umsonst einfaches Mittel gegen lästige Haare

### Damenbart

bekannt. Fräulein Irene Müller, Suintgart 8 83, Sängerrstraße 3.

### Briefbogen, Mitteilungen, Briefumschläge

f. Geschäfte u. Privatbedarf liefert schnell und preiswert Buchdruckerei Th. Rödner, Merseburg, Kl. Ritterstr. 3.

### Magerkeit!

Schöne volle Körperform durch un. orient. Kraftpillen (für Damen prächtige Bistler) preisgünstig, mit gold. Medaill. u. Ehren dipl. in kurzer Zeit große Gewichtszunahme, 28 Jahre mitbekannt. Gar. unerschütterlich. Herzlich empfohlen. Streng reell. Viele Dankschreib. Preis 5 Mark (100 Stück) 6 Mk. 275. Porto extra. Postamt über Dresden.

**D. Franz Steiner & Co.**  
 G. m. b. H., Berlin W 30 800

### Motten und deren Brut

in Polstermöbeln u. dergl. tötet radikal u. sicher! Deterrennen der Gegenstände unnötig!!!

**Mottentötungsapparat**  
 Merseburg, Gr. Schillerstr. 6  
**G. Harig,**  
 Telefon 211.

### Portland-Zement, Zement-Kalk

verkauft äußerst billig  
 Bildhauer's Bieltg., Gartenstraße 11-17, Tel. 684.

### Abistrem

gegen Sommerprossen / Flecken / Miesepfer / Geschwülste / Nasenröde.

Seit Jahr glän. bew. Erhältlich:  
**Central-Pharmacie R. Kupper,**  
 Merseburg.

### Kräutergarten

besitzt. Schweißausflussmittel unersch. Jucken u. fast alle Hautleiden. — Gottschald's Drogerie, Auf Veranda!

### Kapital-Kredite

bis zu 20 Millionen Goldmark gibt ausländ. Bankkreditanstalt gegen entsprech. Sicherstellung. — Maximalzins 4%. — Merseburg G. S., Jägerstraße 31. Vorkostenfrei!

### Siesfannen und Eimer

(verdrängt) billig  
**Carl Höfer, Markt 8.**

## Einzig dastehend

in Waschwirkung und Ergiebigkeit ist und bleibt Persil. Sie brauchen dabei kein weiches Wasser, auch keine Seife, da Persil beste Kernseife in feinsten Verteilung reichlich enthält.

## Die Persillauge

bereiten Sie vor Hinzufügen der Wasche in kaltem Wasser. Dabei ist die Menge Persil natürlich nach dem Grad Ihrer Verschmutzung zu bemessen. Befolgen Sie im übrigen genau die Gebrauchsanweisung; dadurch sichern Sie sich den

## besten Wascherfolg!

### Kaninchen-Züchter-Verein

Merseburg und Umgegend (E. V.) hält Sonntag, 15. Juni, an Stelle des 15. Stiftungsfestes ein

## SOMMERFEST

im Vergnügungsort „Casino“ ab. Von nachmittags 3 Uhr an Konzert, Preisstichehen, Regeln, Blumenverlosung und Kinderbelustigung. Abends von 8 Uhr an **B. F. F.** Freunde u. Gönner der Kleintierzucht laden sich ein. Der Festausflug.

### Der „Merseburger Korrespondent“

ist die in Stadt und Kreis Merseburg weitverbreitete Tageszeitung. Darum haben kleine Anzeigen in demselben nachweisbar den besten Erfolg.

## KOIFFA Brand

fix u. fertig für den sparsamen guten Haushalt, der auf höchste Qualität sieht.

Jeder Stand trinkt **Brand**

### Auto-Verleih

**Berliner - Mietauto**  
 stellt zur Verfügung für Stadt und Umland  
**E. Wagner,** Sutenbergstraße 13  
 Telefon Nr. 697.

### Pallabona-Puder

reiner und entleitet das Haar auf trockenem Wege, macht es locker und leicht zu frisieren, verleiht jedem Haartyp. Zu haben in Friseurgeschäften, Parfümerien, Drogerien u. Apotheken.

### Beamten-Spar- und Darlehnskasse

von Merseburg und Umgebung  
 G. m. b. H. in Merseburg.

### Ordentl. Generalversammlung

am Sonnabend, den 28. Juni 1924, abends 8 Uhr, im „Alten Deutscher“, Merseburg.

Tagesordnung:  
 1. Geschäftsbericht und Bilanz 1923.  
 2. Ergänzung des Verwaltungsausschusses und Vorstandes.  
 3. Verschiedenes.

Der Geschäftsausschuss für 1923 liegt im Revisionsraum der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme aus. Anträge von Mitgliedern zur Generalversammlung sind dem Aufsichtsrat bis zum 24. d. Mts. einzureichen.

Der Vorstand: Dr. Winkler.

### Husten-

fast in jeder Form sind die Salicyl-Präparate das praktische, wirksame, wohlführende Heilmittel. In allen Apotheken erhältlich, stets vorrätig. Apoth. Landwehr. Sagittarstr. G. m. b. H., Merseburg 22

# DAPOLIN

Wirtschaftlichster Betriebsstoff für alle Kraftfahrzeuge, Landwirtschaftsmotoren usw.

## 1 Liter = 0,37 Mk.

Bei Mengen über 100 Liter = 0,36 Mark

aus der geeicht. Benzin-Pumpe auf der Straße.

## Gust. Engel Söhne, Nulandstr. 2

Alle Sorten Benzin, Gasöl, Heizöl usw. ab unsern Lagern

Fordern Sie Angabe von unserer Verkaufsabteilung Leipzig, Thomasiusstraße 21, Fernruf Nr. 28 849 und 24 132.

## DEUTSCH-AMERIKANISCHE PETROLEUM-GESellschaft



### Achtung Landwirte Achtung

Ein gebrauchter noch gut erhaltener

## Grasmäher

(Zimmermann) steht billig zum Verkauf.

**Fr. Wegner,**  
 Maschinen- & Schleiferei,  
 Marktstraße 5.

### Einweckgläser!

(billig) solange der Vorrat reicht

**Carl Höfer, Markt 8**

### Tägl. bis 10—

verkauft. Käse in der Breite (u. Garantie) etc.)  
 Joh. D. Schulz, Adressverlag, Köln 313.

### Pelle Schweine

aufziehen ist eine leichte Sache, wenn Sie dem Futter zusetzen

## „Krama“

beugt die Verlangung der Prospekte u. achten Sie auf den Namen „Krama“

Zu haben bei:  
**Herrn Emanuel, Drogerie Richard Kupper.**

### Metalbetten,

Stahlmatt, Kinderbetten etc. an Ver. Nat. 58 L. Frei. Eisen- und Metallfabrik Suhl i. Thür.

### Körperluz

Feuchtigkeit wird durch „Körperluz“ beseitigt. Preisgünstig, u. gold. Medaill. u. Ehren dipl. Kein Harz, kein Öl, keine Parf. Stoffen, kein ungesund. Inhaltsstoff, kein Gift, kein Helium, kein Geruchsmittel, Gar. unerschütterlich. Herzlich empfohlen. Keine Dose! Viel Dank für wertig. Werk. Seit 25 Jahre mitbekannt. Paket 3 Mk. Porto extra.

**Dr. Franz Steiner & Co.**  
 G. m. b. H., Berlin W 30, Generalbevollmächtigter: Witter's Apotheken, Berlin W 57/7 90  
 Potsdamer Str. 814.







Statt Karten!  
**Elsa Dornwaß**  
**Willy Baatz**  
 geben zugleich im Namen beider Eltern ihre  
 Verlobung bekannt.  
 Körbisdorf                      Bedra  
 Kleinplingsten 1924

**Statt besonderer Anzeige!**  
 Die Verlobung ihrer Tochter Gitta  
 mit Herrn Dr. med. Hans Hartwig,  
 praktischer Arzt zu Pyritz in Pommern,  
 geben bekannt.  
**Oberforstmeister Becker und Frau**  
**Marta geb. Tjemann.**  
 Merseburg, den 15. Juni 1924.  
 Das Brautpaar ist am Sonntag, den  
 29. Juni in Merseburg anwesend.

**Park-Café**  
 Besitzer Paul Freygang  
 Heute, Sonnabend, ab 7 Uhr findet  
 in meiner MUSIKDIELE ein  
**historischer Musik-Abend**  
 statt. — Für genussreiche Stunden,  
 die selbst den verwöhntesten Musik-  
 kenner mehr wie befriedigend, bürgt  
 der gute Ruf des Ungarischen  
 Kapell-Meisters Apitius.  
**Sonntag ab 11 Uhr vorm. FRÜHSCHOPPEN**  
 ab 4 Uhr: Vornehm. TERRASSEN-BETRIEB

Geschäftsmann! Inseriere  
 im Merseb. Korrespondent

**B.-C. Preußen**  
 (E. V.)  
 gegründet 1901  
 Sonnabend, den 14. 6.  
 1924, abends 8 Uhr im  
 Restaurant „Hohenzollern“  
**Monats-Versammlung.**  
 Um wahrhaftiges Gelingen  
 bitte!  
 Der Vorstand.

**Männer-Turn-Verein.**  
 Montag 8 Uhr  
 im „Berg-  
 schlöbchen“  
 alle Turn-  
 fahrer und die  
 Mitglieder des  
 Männerchors  
 zur Vorbereitung des  
 Singschneppens, Voll-  
 ständliches Gelingen erforder-  
 lich. — Näheres in  
 nächste Woche am Dienstag

**Boranzee!**  
**Buchdruck-Verein Gutenberg**  
 Unsern Mitgliedern, Freunden und  
 Gönnern des Vereins zur Kenntnis,  
 daß unser diesjähriges  
**Johannis-Fest**  
 bestehend in Konzert, Beschlüssen,  
 Feuerwerk und Ball, **Sonntag**  
 22. Juni i. Kaffeehaus Neuschau stattfind.  
 Der Vorstand.

**Feldschlöbchen**  
 Sonntag, den 15. Juni 6<sup>Uhr</sup>  
**Früh-Konzert**  
 (Kapelle Butler)  
 Eintritt frei!                      Eintritt frei!

**Elsa Krahn**  
**Paul Köpfer**  
 zeigen hiermit ihre Verlobung an  
 Merseburg, im Juni 1924

Für die Beweise herzlichster Teilnahme sowie die schönen Blumen-  
 spenden bei der Beerdigung unseres teuren Entschlafenen,  
**des Kupferschmieds**  
**Simon Behlert**  
 sagen wir auf diesem Wege allen unsern verbindlichsten Dank. Ganz  
 besonders danken wir Herrn Pastor Schöne für die trostreichen Worte  
 am Grabe, Herrn Hauptlehrer Frische für den Grabgelang sowie der  
 Kapellschiff „Leonhard“ für die ehrende Anerkennung der Tüchtigkeit  
 des Beimgangenen.  
 Beandorf, den 12. Juni 1924.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Achtung! \* Achtung!**  
 Durch Umstellung meines Betriebes in Spezialarbeiten verkaufe ich  
 mein Möbelloager wegen Platzmangel zu  
**bedeutend herab-  
 gesetzten Preisen!**

**Schlafzimmer in Eiche mit Stehererei**  
 1 Schrant (1,50 Mtr. breit)  
 2 Betten,  
 2 Nachschränkchen mit Kunstmarmor  
 1 Waschkommode mit Kunstmarmor u. Spiegel  
 2 Stühle  
 zum Preise von M. 400.—

**Schlafzimmer in Eiche gestrichen**  
 mit 1,20 Mtr. breitem Schrant . . . . . M. 270.—  
 mit 1,50 Mtr. breitem Schrant . . . . . M. 320.—

**Küchen, 6- u. 8-teilig in allen Farben**  
 mit 1,20 Mtr. breitem Schrant . . . . . M. 140.—  
 mit 1,30 Mtr. breitem Schrant . . . . . M. 160.—

**Speisezimmer in Eiche**  
 2st. Tisch (1,60 bis 2,00 Mtr. breit)  
 6 Stühle  
 zum Preise von  
 M. 580.— bis 620.—

**Serrezimmer in Eiche**  
 Schrant  
 Schreibtisch  
 1 runder Tisch  
 2 Stühle  
 1 Sessel  
 von M. 360.— an

Sowie sämtliche Einzelstücke, Möbel

Ich erlaube meine wertige Kundsch. sich von der Qualität und  
 den billigen Preisen — ohne Kaufzwang — zu überzeugen!

**Beth's Gesellschaftshaus**  
 Im Ca 6 täglich  
**das beliebte Putler-Trio**  
 Bei glänzender Bitterung finden  
 die Konzerte im Garten statt.  
 Sonntags von 4 Uhr an Konzerte.  
**Eis! Sommergetränke! Kondi-Buffet!**

**Rauchklub Brasil**  
 Sonntag, den 15. Juni 1924, von nach-  
 mittags 4 Uhr an  
**Tanz-Fränzchen**  
 im Kaffeehaus Neuschau.  
 Dies unsern werten Mitgliedern und Gästen  
 zur gefl. Kenntnis                      Der Vorstand.

**Reichshamer schwarz-rot-gold**  
 Bund der republikanischen Kriegsteilnehmer (E. V.)  
 Ortsgruppe Merseburg.  
 Dienstag, den 17. Juni, abends  
 8 Uhr im Rest. „Goldene Angel“  
**Mittglieder-Versammlung.**  
 Kamerad Kerkner-Halle:  
**Schwarz-rot-gold, Deutschlands Farben**  
 Republikaner können als Gäste eingeführt  
 werden. Monatsbeiträge werden im Ver-  
 keimungslokal entrichtet. Bitte die  
 Mitgliedskarten, die sich noch in den Händen  
 des Kassierers befinden.  
 Zu einer nachmaligen Besprechung trifft sich der  
 Vorstand bereits am 7. Juni im oben genannten  
 Lokal.                      Der Vorstand.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben  
 Entschlafenen der  
**Frau verw.**  
**Bertha Köpfer**  
 geb. Böhme  
 sagen wir allen für den reichen Blumen schmuck  
 unserer herzlichsten Dank.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Merseburg, Sena, den 14. 6. 1924.

**Freiwillige Feuerwehr.**  
 1. (Turner-) Kompanie.  
 Montag, den 16. Juni, abends  
 8 Uhr  
**Angführer-  
 Versammg.**  
 bei Kamerad  
 M. Wenzel.  
 Mittwoch, den 18. Juni,  
 abends 8 Uhr  
**Übung!** Eintritt am Ge-  
 richtshaus. Alle Mannschaften  
 müssen zur Stelle sein.  
 Der Brandmeister.

Für die wohlwollende Teilnahme beim  
 Heimgange unserer teuren Entschlafenen  
 danken wir herzlichst.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Hugo Kalfow und Frau**  
 Marie geb. Krause  
 Merseburg, den 14. Juni 1924.

**Freiwillige Feuerwehr**  
 2. Pionier-Kompanie.  
 Dienstag, d. 17. d. M.,  
 abends 8 Uhr  
**Übung.**  
 Auftreten am  
 Gerätehaus.  
 Der Brandmeister.

**Wiesen-Verpachtung**  
 der Gemeinde Tragarth, ca. 6 Morgen groß, soll  
 Mittwoch, den 18. Juni, 5 Uhr nachmittags, beim  
 Gemeindevorsteher öffentlich meistbietend erfolgen.  
 Bedingungen im Termin.  
 Tragarth, den 14. Juni 1924.  
 Der Gemeindevorsteher.

**Kletterer  
 Kriegerverein**  
 \*\*\*\*\*  
 Sonntag, d. 16. Juni,  
 Ausflug nach Lößnitz.  
 Treffpunkt Sächsisch.  
 10<sup>Uhr</sup> nachmittags.  
 Freunde und Gönner  
 sind herzlich willkommen.  
 Der Vergn.-Ausfch.

**Möbelfabrik Hugo Schwimmer**  
 Merseburg  
 Neumarkt 22                      Weißensefelder Straße 7

**Rest. „Barkbad“.**  
 Sonnabend, von 7 Uhr an **Konzert**  
 Sonntag, von 5 Uhr an **Konzert**  
 der Salzburger Orig.-Schrammmer.  
 Freunde u. Gäste herzgl. eingeladen.  
 Die Hohen Salzburger.  
 Eintritt frei!

Die **Grasungung**  
 von 8 Morgen Wiese  
 (Gollender Flur)  
 ist sofort zu vergeben. Zu  
 erfragen in der Exp. d. Bl.  
**Sternberg-Bade-Anstalt**  
 Tennar Straße 80.  
 Täglich Familienbad.  
**Gondelfahrten!**  
 In Schwimmanterricht!  
 Strandergnügen!  
 Gute Getränke!  
 Solide Preise. Wasser 20° C.

**Kurhaus Dürrenberg**  
 Jeden Sonntag  
**Großstadt-Ball**  
 nur neueste Schlager.  
 Es ladet freundlich ein  
 Carl Seelig

**Sung! Sung!**  
**Bahnhof Nieder-Beuna.**  
 Zu unserm am Sonntag, den 15. d. M.,  
 abends 7 Uhr stattfindenden  
**Klein-Pfingstball**  
 laden wir Freunde und Gönner herzlich ein.  
 Die Hohen Pfingstbüchsen. Der Wert.  
 Stimmung wie immer! Stimmung wie immer!

**GV**  
**Gasthaus Neuschau.**  
 Sonntag, den 15. Juni,  
 von nachmittags 4 Uhr an  
**großer Frühlings-Ball.**  
 Es laden freundlich ein Der Vorstand. Der Wert.

**Zum Tode verurteilt sind**  
 in 1 Stunde unter Garantie  
 Läuse, Wanzen  
 100000 mal bewährt. Stiller Wengel, Ob. Burgstr. 6.

**Daspig.**  
 Sonntag, den 15. Juni, nachmittags 4 Uhr  
**Burschenball.**  
 Es laden ein                      Die Burschen. Der Wert

**Einladung.**  
 Am 12., 13. und 14. Juli 1924 findet in  
 Naumburg a. d. S. der  
**2. Mitteldeutsche Artilleriestemtag**  
 statt. Alle ehemaligen Schwarzsträger werden  
 hierzu herzlich eingeladen.  
 Verein ehemal. Artilleristen, Naumburg a. d. S.  
 Anfragen und Anmeldungen sind an den obigen  
 Verein zu richten.











# Das Leben im Bild

1924

1924

## Wochenbeilage des Merseburger Korrespondent

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg



### Eine Meisterschafts-Kunstreiterin

Im Vergnügungspark der Londoner Weltausstellung fand kürzlich eine Reitkonkurrenz statt, auf der die halbbrecherichsten Reitkunststücke gezeigt wurden. Kanadische und amerikanische Cowboys beteiligten sich daran. Unser Bild zeigt die Meisterschafts-Kunstreiterin-Cowgirl Mabel Strickland. Nicht nur die Anzahl ihrer Kunststücke, sondern auch die Leichtigkeit und Grazie der Ausführung erregten auf der Weltausstellung uneingeschränkte Bewunderung

Alleiniges Wiedergaberecht für Deutschland, L. i. B. Preß-Photo

AK



Bild 1: Der neue Präsident des Hansabundes für Gewerbe, Handel und Industrie, Reichstagsgabgeordneter Dr. Fischer. Phot. Atlantic

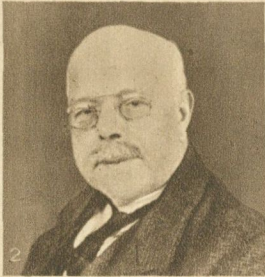


Bild 2: Geh.-Rat Prof. Dr. Kernst, der berühmte Forscher und Erfinder, Inhaber des Nobelpreises, wird demnächst 60 Jahre alt. Er ist gebürtiger Westpreuße. (Phototel.) — Bild 3: Der neue Schauspielerektor des Staatstheaters in München, bisheriger Oberpielleiter Eugen Keller aus Darmstadt. (Atlantic.) — Bild 4: Der 1. Präsident des Reichstages Wallraf, Minister a. D., stammt aus dem Rheinland und sieht im 65. Lebensjahr. Er war im Jahre 1907 Oberbürgermeister von Köln, während des Krieges Staatssekretär im Reichsamt des Innern und im Jahre 1918 preussischer Staatsminister. (Phot. Transocean.) — Bild 5: Die sieben Mitglieder des bayerischen Bauern- und Mittelstandsverbandes, die fünf Deutschhannoveraner und die vier Mitglieder der deutschen Mittelstandspartei, die jede für sich zur Fraktionsbildung zu schwach sind, haben sich zu einer neuen Fraktion, der „Wirtschaftsfraktion“, zusammengeschlossen. Als Vorsitzender wurde der frühere Reichsernährungsminister Prof. Fehr vom bayerischen Bauernbund gewählt. Atlantic



Bild 4: Die erste Rechtsanwältin in Berlin, Dr. Marie Wund. Sie ist die Verfasserin der dem Reichstag vorliegenden Denkschrift des Bundes deutscher Frauenvereine, die Vorschläge zur Umgestaltung des Rechts der Ehescheidung und der elterlichen Gewalt enthält. Phototel

Bild 5: Reichsminister a. D. Dr. jur. Johannes Bell (Zentrum), gebürtiger Rheinländer, wurde zum 2. Vizepräsidenten des Reichstags gewählt. Er steht im 56. Lebensjahr. Transocean

Bild 6: Die sieben Mitglieder des bayerischen Bauern- und Mittelstandsverbandes, die fünf Deutschhannoveraner und die vier Mitglieder der deutschen Mittelstandspartei, die jede für sich zur Fraktionsbildung zu schwach sind, haben sich zu einer neuen Fraktion, der „Wirtschaftsfraktion“, zusammengeschlossen. Als Vorsitzender wurde der frühere Reichsernährungsminister Prof. Fehr vom bayerischen Bauernbund gewählt. Atlantic

Bild 7: Reichstagsgabgeordneter Dittmann (B.S.P.D.) wurde zum 1. Vizepräsidenten des neuen Reichstags gewählt. Transocean



Bild 9: Konsul Dr. h. c. Hans Gohl aus Dresden wurde in Anbetracht seiner wissenschaftlichen Leistungen und aus Dankbarkeit für seine Stiftungen zu wissenschaftlichen Zwecken von der Universität Tübingen zum Dr. rer. pol. h. c. und von der Universität Rostock zum Ehrensenator ernannt. Phot. E. Hoffmann, Dresden.

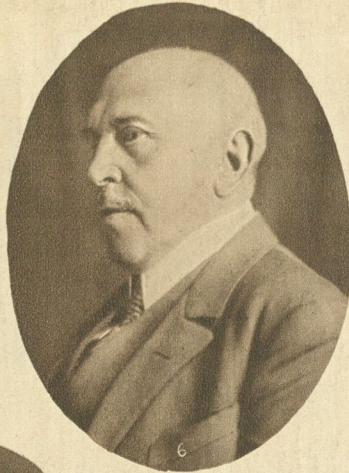
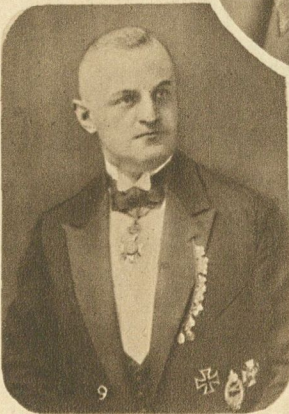


Bild 10: General Dawes, der Vorsitzende der Sachverständigenkommission und einflussreiche Mitarbeiter des Dawes-Berichts. Transocean



Bild 11: Vom Rheinländertag in Potsdam. Der Minister für die besetzten Gebiete, Gölle, hält eine Ansprache. Continental Phot.





In der großen Ausstellung des britischen Weltreiches, im Wembleypark in London, haben die überseeischen Kolonien und Besitzungen durch Prachtentfaltung und Fülle des Dargebotenen das Mutterland in Erstaunen gesetzt. Wir zeigen im Bilde unten links interessante Ausstellungsgegenstände (Hocker und Schreibstisch), die aus dem Zell und dem Knochengerißt

**Aus aller Welt**

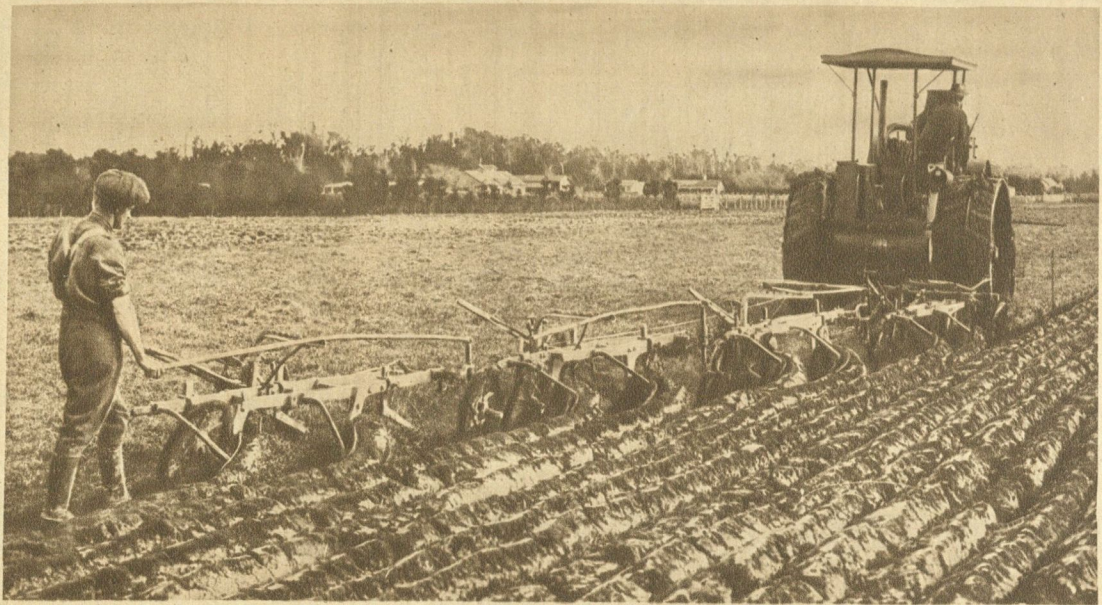
Wiedergaberecht, S. 1. B. (Bresl. Photo.) Zum Vergleich der Größenverhältnisse zeigen wir im Bilde rechts unten einen Zirkus-Elefanten während der Dressur.

eines Elefanten hergestellt wurden. Man sieht aus dem Umfang des auf dem gleichen Bilde gezeigten Elefantenschädels, welche riesigen Tiere für diese eigenartigen erotischen Gegenstände zur Verwendung gelangten. (Alleiniges Bhot. Georg Haedel)



Die Neuseeland-Ausstellung im Wembleypark lenkt unsere Aufmerksamkeit auf die Ureinwohner Neuseelands, einen der begabtesten Polynesiervölker (Maoris). Ihre Vorfahren waren noch Kannibalen. Abgesehen von dieser etwas unangenehmen Eigenschaft besaßen sie aber immerhin seit altersher eine bemerkenswerte kunstgewerbliche Kultur: ihre Hütten verzieren sie z. B. mit kunstvollen Holzschlitzereien. Zurzeit sind sämtliche Maoris Christen und weisen vielfach gute Schulbildung auf. Wir zeigen im Bilde links oben eine Darstellung ihrer Vätertitten: Kriegstanz. Rechts oben ihren Humpiting mit dem Fetter, dessen Gesicht eine eigenartige Tätowierung aufweist. (Bresl. Photo)





Infolge der großen Flächen und geringer Arbeitskräfte ist die Landwirtschaft in Neu-Seeland gezwungen, modernste Maschinen zur Feldbefeuchtung zu benutzen. — Bild oben: Moderner Dampfzug. — Bild Mitte: Mittels gewaltiger Hebe­maschinen wird das Heu auf Haufen zusammengetragen  
 Meinige Wiedergaberechte für Deutschland „Das Leben im Bild“ — Preis-Photo



Blick in die größte Großbäckerei Deutschlands, die täglich mit 46 Backöfen etwa 50000 Brote in Berlin liefert. Der Betrieb ist in hygienischer Hinsicht vollkommen einwandfrei; kein Qualm und Staub dringt in die Fabrikräume. — Bild links: Teignetmaschine. — Bild rechts: Große Backöfen mit zwei übereinander liegenden Backanlagen  
 Preis-Photo





### Bilder vom Tage

Aus dem Schachdorf Ströbed bei Halberstadt. Nach einer Überlieferung soll ein alter Wendenburg Gundelin, der im Jahre 1011 im Turm (dem heute noch bestehenden Schachturn) gefangen lag, aus Dankbarkeit für gute Behandlung die Wächter das Schachspiel gelehrt haben. Seitdem wird das Schachspiel in diesem Dorf als Tradition gepflegt. In der Schule ist das Spiel sogar Pflichtunterrichtsgegenstand.

Bild 1: In der Schule

Bild 3: Großvater und Enkelkind beim Schachspiel

Photothek

Bild 2: Der russische Großmeister Aljechin erzielte im Schachblindspiel einen neuen Weltrekord.

Atlantik

Bild 4: Vier unternehmungslustige junge Leute aus Döbeln, Leipzig und Köln auf der Fahrt in einem selbstgebauten Kahn von Graz nach dem Schwarzen Meer.

Bild 5: Auf Beschluß der Sowjet-Regierung sind Pflichtschulen eingerichtet worden, um die Analphabeten Lesen und Schreiben zu lehren. Es sollen Prüfungen stattfinden. Das Nichtbestehen hat Verlust bürgerlicher Rechte und Zwangsunterricht zur Folge.

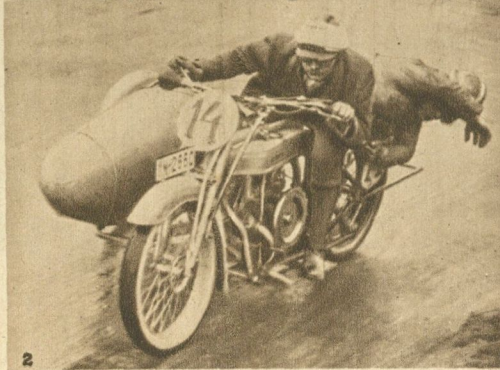
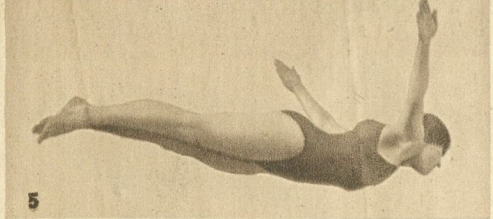
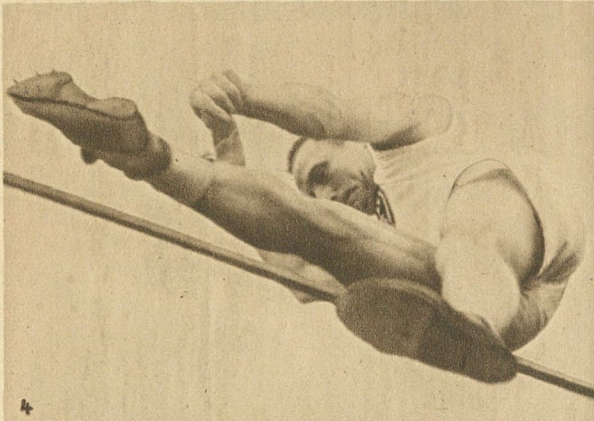


Bild 1: Der Berliner **Dobbrad** gewann kürzlich das schwere Straßenrennen München-Büding. Fotoaktuell.  
 Bild 2: Die Sieger **Brudes** und **Schurgast** im ersten diesjährigen Motorradrennen mit Beiwagen auf der Abus-Rennbahn Berlin beim Nehmen einer Kurve. Phot. Sennede.  
 Bild 3: Fräulein **Johanna Joseph**, Siegerin im Turmspringen beim Kongress-Sportfest, das kürzlich im Berliner Stadion stattfand. Das Fest gewann dadurch eine besondere Bedeutung, daß sich seit langer Zeit die Turner und Sportler wieder zu gemeinsamer Arbeit vereinigen. Phot. Klebede.  
 Bild 4: **Schröder**, der Sieger in der Hochsprungkonkurrenz. Fotoaktuell.  
 Bild 5: Fräulein **Kittkeiner**, D. S. V. Germania, bei einem vorbildlichen Kopfsprung. Fotoaktuell.  
 Bild 6: Vom **Stafettenlauf Potsdam-Berlin**, den der Volkssportverein Berlin gewann. Läufer beim Stadtwegeln unterwegs. (25 km 59 Min. 37,9 Sec.) Phot. Sennede.



Der Brandenburgische und Berliner Wasserballmeister 1922-1924 **Spandauer Schwimmklub von 1904** vertrat Berlins Farben in der Internationalen Wasserballwoche vom 1. bis 9. Juni 1924 in Berlin, unter dem Protektorat des Oberbürgermeisters Dr. Boeck. Veranhalter: Altmeister Germania-Berlin. Am Start 28 Mannschaften u. a. Wien, Mannheim, Magdeburg, Chemnitz, Dresden und sämtliche Berliner Wasserball spielende Vereine. Die Kämpfe als Verbeizwed wurden in allen Teilen Berlins der breiten Öffentlichkeit zugänglich, ausgetragen. Obere Reihe: Dentschel, Bährmann, Gringel, Adloff. Sitzend: R. Mettke, P. Reilner, Schulze (Trainer), Diesel (techn. Leiter).

Von der **Frühjahrs-Ruderregatta in Grünau**: Der siegreiche Achter des Berliner Rudervereins von 1876 im Hauptrennen. Fotoaktuell.



Bild 1: Der weltberühmte Tierpark Hagenbeck in Hamburg wurde nach fünfjähriger Pause wieder eröffnet. Infolge der Kriegsnot (Gutmangel) war der größte Teil der Tiere eingegangen. In diesem Park bewegen sich die eingefangenen Tiere (Löwen, Eisbären u. a.) in einer nachgeahmten heimatischen Umgebung, frei ohne Gitter, durch tiefe Kanäle vom Zuschauer getrennt. Wir zeigen im Bilde Eisbären in einer nachgeahmten Eismeerlandschaft. Phot. Georg Haackel

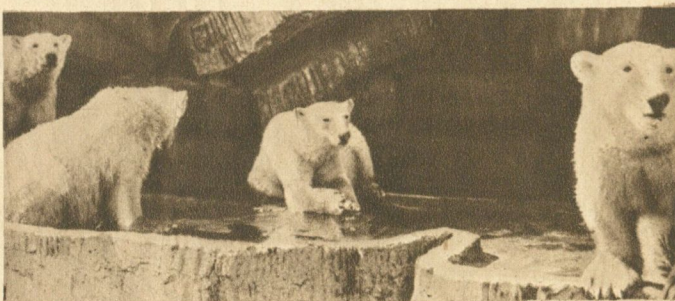


Bild 4: Pferbezucht in der Grenzmark. In Landsberg a. W. fand kürzlich eine Reichsverband-Stuten-Prämierung für die Grenzmark statt. 70 Stuten standen zur Befichtigung. Das Material jener Gegend, Schöwin a. W. — Weferly, hat den Typ und die Art eines mittelstarken, sehnigen, gutgeformten Pferdes, das für den leichten Boden jener Kreise allen landwirtschaftlichen Anforderungen genügt. Wir zeigen die mit dem Sieger-Ehrenpreis gekrönte Stute Aldine (Grenzmarkter) v. Kaufschart a. d. Rteschen I 24 — Walzer geb. 1919 mit Fohlen, Rächter Herr Erich Manthey — Schweinertshausland

Bild 5 und 6: Der Blinde und sein Hund. In Potsdam v. Berlin hat der Verband für deutsche Schäferhunde eine Ausbildungsstelle für Blindenführerhunde errichtet. Dem Zuschauer öffnet sich dort eine eigenartige Welt: voller Hingebung sowohl seitens des klugen, treuen und anhänglichen Hundes, wie auch seitens des hilflosen Blinden, der in dem Hund seinen Beschützer und Freund fühlt. Die Devise der Schule ist: „Strenge im Wort, Güte in der Hand“. Die Hauptaufgabe der Schule besteht darin, den Hund derartig zu dressieren, daß er dem Blinden jedes vorkommende Hindernis, welcher Art es auch sei, anzeigt. Die schwierigste Aufgabe ist nach der Ausbildung des Hundes das Anpassen von Hund und Blinden; denn nur die Gegensätze können zusammenarbeiten. Ein nervöser, unruhiger Blinden kann nur mit einem ruhigen und langsamen Hund zusammengehen, während man einem schwerfälligen, langsamen und ruhigen Blinden nur einen schnellen, sinken ja sogar etwas nervösen Hund geben kann. Die Nerven eines Blindenführerhundes halten etwa fünf bis sechs Jahre aus, dann ist er verbraucht. Bild 5: Der Hund macht Halt beim Nafen eines Radfahrers. Bild 6: Abrichten des Hundes durch einen Dresseur vor einem Uebungshindernis. Pres.-Photo



### Auflösungen aus voriger Nummer:

Silberrätsel: 1. Radius, 2. Intrigant, 3. Eiferer, 4. Helena, 5. Ulgän, 6. Rhodos, 7. Damastus = Richard Strauß  
Bilderrätsel: Die Schrafferungen: Weiß, schwarz und schraffiert zeigen in welcher Reihenfolge die Buchstabengruppen zu lesen sind. Der Text lautet: Ist's möglich, daß dieselbe Scholle, Einst weiß im Schnee des Winters lag? Laut jauchzt dein Herz, das übervolle, Am Blütenfest — am Pfingsttag.

dem Zuschauer öffnet sich dort eine eigenartige Welt: voller Hingebung sowohl seitens des klugen, treuen und anhänglichen Hundes, wie auch seitens des hilflosen Blinden, der in dem Hund seinen Beschützer und Freund fühlt. Die Devise der Schule ist: „Strenge im Wort, Güte in der Hand“. Die Hauptaufgabe der Schule besteht darin, den Hund derartig zu dressieren, daß er dem Blinden jedes vorkommende Hindernis, welcher Art es auch sei, anzeigt. Die schwierigste Aufgabe ist nach der Ausbildung des Hundes das Anpassen von Hund und Blinden; denn nur die Gegensätze können zusammenarbeiten. Ein nervöser, unruhiger Blinden kann nur mit einem ruhigen und langsamen Hund zusammengehen, während man einem schwerfälligen, langsamen und ruhigen Blinden nur einen schnellen, sinken ja sogar etwas nervösen Hund geben kann. Die Nerven eines Blindenführerhundes halten etwa fünf bis sechs Jahre aus, dann ist er verbraucht. Bild 5: Der Hund macht Halt beim Nafen eines Radfahrers. Bild 6: Abrichten des Hundes durch einen Dresseur vor einem Uebungshindernis. Pres.-Photo





### Neueste Moden

Bild 111:  
Einfaches Kleid aus Seidenleinen, angeschnittener Gürtel, flotte Krawatte aus Seidenband

Bild 112:  
Pflissierter Rock aus weißem Cheviot, Zumberbluse aus mandelgrünem Dongsis

Bild 113:  
Kleid aus leichtem Sommertuch, neuer Reverstragen im Medicitragen

Bild 114:  
Kleid aus Kaschvella, Blenden, Knöpfe und Patten, Umgelegttragen, leichte Coutachestluderei

Sonderzeichnung für „S. u. B.“ v. Moderverlag „Star“ (Wien)

1924—25

AK

Kupfertiefdruck und Verlag der Otto Elsner K.-G., Berlin S 42. — Post-Zeitungsliste unter „Das Leben im Bild“ monatlich 40 Pf.  
Verlagsleiter: Direktor Fritz v. Lindenau. — Verantwortlicher Redakteur: Dr. Erich Mehne, Berlin-Charlottenburg.

